

PRESSEMITTEILUNG

25. September 2023

Senatorin Günther-Wünsch ehrt Berliner MINT-Talente im Roten Rathaus

Katharina Günther-Wünsch, Senatorin für Bildung, Jugend und Familie, hat heute im Rahmen der Festveranstaltung „Berliner MINT-Talente 2023“ im Roten Rathaus Schülerinnen und Schüler geehrt, die besonders gute Leistungen in den MINT-Wettbewerben erzielt haben. Die Veranstaltung wurde von der Senatsbildungsverwaltung gemeinsam mit dem MINT-EC - Das nationale Excellence-Schulnetzwerk organisiert. Ausgezeichnet wurden 65 Schülerinnen und Schüler von 21 Berliner Schulen.

Katharina Günther-Wünsch, Senatorin für Bildung, Jugend und Familie: „Ich gratuliere den ausgezeichneten Schülerinnen und Schülern sowie alle Teilnehmern sehr herzlich. Wir brauchen Menschen wie Sie! Ohne Mathe und Informatik, ohne Naturwissenschaften und Technik wäre unser modernes Leben nicht denkbar. Wir müssen uns nur mal kurz eine Welt ohne Maschinen, ohne Autos und Züge, ohne Medikamente und ohne Handys und TikTok vorstellen. Alles, was heute selbstverständlich ist, wurde einmal erfunden – von klugen Köpfen mit sehr viel Wissen und sehr vielen Ideen in einem oder mehreren MINT-Fächern. Und das Erfinden hört nie auf, ich denke da an die Künstliche Intelligenz als neueste, aber sicher nicht letzte Innovation.“

Nora Schmidt-Kessler, Hauptgeschäftsführerin des Verbands der Chemischen Industrie e.V., Landesverband Nordost: „Allen Schülerinnen und Schülern gratulieren wir herzlich zu ihren herausragenden Leistungen. Es ist uns ein besonderes Anliegen, die MINT-Förderung gemeinsam mit Kooperationspartnern sowie Lehrkräften zu unterstützen. Den Nachwuchs nachhaltig für MINT zu begeistern, ist wichtiger denn je.“

MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Neben der Auszeichnung der Wettbewerbssiegerinnen und -sieger wurde auch die Lehrerin, Sabine Wischnack von der Wolfgang-Borchert-Oberschule, die viele Jahre sehr engagiert in der Wettbewerbsbetreuung tätig war, geehrt.

Dr. Jochen Müller, Neurowissenschaftler, Autor und Science Slammer, hat eine Keynote zum Thema „Bis hierhin und weiter – 200 Jahre naturwissenschaftliches Zeitalter – ein Zwischenfazit“ gehalten.

Geehrt wurden auch Schülerinnen und Schüler, die das MINT-EC-Zertifikat mit Auszeichnung erworben haben. Das MINT-EC-Zertifikat wird von MINT-EC-Schulen an Abiturientinnen und Abiturienten verliehen, die sich über ihre gesamte Schullaufbahn hinweg und über den Unterricht hinaus im MINT-Bereich engagiert und hervorragende Leistungen erbracht haben.

Schülerinnen und Schüler der folgenden Einrichtungen wurden geehrt:

- Andreas-Gymnasium
- Archenhold-Gymnasium
- Barnim-Gymnasium
- Bröndby-Oberschule
- Canisius-Kolleg
- Carl-Friedrich-von-Siemens-Gymnasium
- Eckener-Gymnasium
- Goethe-Gymnasium
- Gustav-Heinemann-Oberschule
- Heinrich-Hertz-Gymnasium
- Herder-Gymnasium
- Hildegard-Wegscheider-Gymnasium
- Humboldt-Gymnasium Berlin
- Immanuel-Kant-Schule
- Käthe-Kollwitz-Gymnasium
- Katholische Theresianschule
- Leibniz-Gymnasium Berlin
- Primo-Levi-Gymnasium
- Romain-Rolland-Gymnasium
- Rückert-Gymnasium
- Zeppelin Grundschule

Schülerinnen und Schüler des Andreas-Gymnasiums und des Heinrich-Hertz-Gymnasiums sorgten für die musikalische Begleitung des Events.

Hinweis an die Redaktion: Bilder der Veranstaltung sowie weiterführende Informationen erhalten Sie gern auf Anfrage.

MINT-EC – Das nationale Excellence-Schulnetzwerk

MINT-EC ist das nationale Excellence-Netzwerk von Schulen mit Sekundarstufe II und ausgeprägtem Profil in **M**athematik, **I**nformatik, **N**aturwissenschaften und **T**echnik (MINT). Es wurde im Jahr 2000 von den Arbeitgeber*innen gegründet und arbeitet eng mit deren regionalen Bildungsinitiativen zusammen. MINT-EC liefert ein breites Veranstaltungs- und Förderangebot für Schüler*innen sowie Fortbildungen und fachlichen Austausch für Lehrkräfte und Schulleitungen. Das Netzwerk mit derzeit 341 zertifizierten Schulen steht seit 2009 unter der Schirmherrschaft der Kultusministerkonferenz der Länder (KMK). Hauptförderer von MINT-EC sind der Arbeitgeberverband Gesamtmetall im Rahmen der Initiative think ING. sowie die Siemens Stiftung und die bayerischen Arbeitgeberverbände bayme vbm und vbw.

Ansprechpartnerin Presse MINT-EC:

Jenny Bongards

Öffentlichkeitsarbeit und Digitale Kommunikation

MINT-EC e.V.

Am Borsigturm 15

13507 Berlin

bongards@mint-ec.de

www.mint-ec.de

[Facebook](#) | [X](#) | [Instagram](#) | [LinkedIn](#)